

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktinformation

Handelsname : HP-E300RI HÄRTER

Firma : HP-Textiles
Otto-Hahn-Straße 22
D-48480 Schapen

Telefon: : +49 5905 9459 870
Telefax : +49 5905 9459 874
Notrufnummer : +49 151 457 355 68

E-mail : info@hp-textiles.com
Internet : www.hp-textiles.com

2. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Formuliertes Polyamin
Zubereitung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration (%)
Polyoxyalkylendiamin EG-Nr.: -	9046-10-0	C	R34	25 - 50
Isophorondiamin EG-Nr.: 220-666-8	2855-13-2	C	R21/22 R34 R43 R52/53	> 50

3. Mögliche Gefahren

C Ätzend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R 34 Verursacht Verätzungen
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

4. Erste – Hilfe – Maßnahmen

Einatmen	:	An die frische Luft gehen Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen
Augenkontakt	:	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Besmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. Wunde steril abdecken.
Verschlucken	:	Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen. Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Kein Erbrechen herbeiführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	:	Sprühwasser. Kohlendioxid (CO ₂). Schaum. Trockenpulver.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	:	Wasservollstrahl
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.
Weitere Angaben	:	Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide Stickstoffoxide
Weitere Angaben	:	Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	:	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen	:	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Verfahren zur Reinigung	:	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand und Explosions-Schutz : Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften. Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlegungshinweise : Nicht erforderlich

Weitere Angaben zu

Lagerbedingungen : In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse : 8 (ätzende Stoffe; VCI-Konzept)

Klassifizierung nach (BetrSichV) : ---
Betriebssicherheitsverordnung

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS – Nr.	Grenzwerte	Stand	Basis
---------------	-----------	------------	-------	-------

Technische Schutzmaßnahmen

Keine weiteren Angaben (s. Punkt 7)

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)
Schutzschild.

Handschutz : Gummi-, oder Plastikhandschuhe (EN 374)

Haut- und Körperschutz : Schutzkleidung. (EN 340)

Sicherheitsschuhe.

Schutzmaßnahmen : Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

Form	:	flüssig		
Farbe	:	rötlich		
Geruch	:	nach Amin		
PH-Wert	:	ca. 12	bei 20° C	ISO 8975
Siedepunkt	:	> 200° C	bei 1.013 hPa	
Flammpunkt	:	> 100°C		
		Methode: DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup)		
Dichte	:	0.89 - 0.94 g/cm³	bei 20°C	DIN 53217
Wasserlöslichkeit	:	vollständig mischbar	bei 20°C	
Mischbarkeit mit Wasser	:	nicht mischbar		
Viskosität, dynamisch	:	10 - 20 mPa.s	bei 25°C	ISO 9371

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen	:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
Gefährliche Reaktionen	:	Stark exotherme Reaktion mit Säuren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	ätzende Gase/Dämpfe

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	:	2855-13-2	Isophorondiamin	
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte		Oral	LD50 1030 mg/kg	(rat)
		Dermal	LD50 1840 mg/kg	(rabbit)
		9046-10-0	Polyoxyalkylendiamin	
		Oral	LD50 2880 mg/kg	(rat)
		Dermal	LD50 2980 mg/kg	(rabbit)
Primäre Reizwirkung				
an der Haut	:	Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.		
am Auge	:	Ätzende Wirkung		
Sensibilisierung	:	Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.		

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise	:	Eindringen in den Untergrund vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.
-------------------------------	---	--

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

13. Hinweise zur Entsorgung

- Produkt : Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist nach dem Europäischen Abfallkatalog (EWC) branchen- und prozessartspezifisch durchzuführen.
- Behälter : Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport

ADR / RID- GGVS/E Klasse:	8 Ätzende Stoffe
Gefahr-Nummer:	80
UN-Nr.:	2735
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	8
Bezeichnung des Gutes:	2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (ISOPHORONDIAMIN)

Seeschiffstransport

IMDG/GGVSee-Klasse:	8
UN-Nr.:	2735
Label:	8
Verpackungsgruppe:	III
EMS-Nummer:	F-A, S-B
Marine pollutant:	---
Richtiger technischer Name:	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (ISOPHORONEDIAMINE)

Lufttransport

ICAO/ IATA-Klasse:	8
UN/ID – Nr.:	2735
Label:	8
Verpackungsgruppe:	III
Richtiger technischer Name:	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (ISOPHORONEDIAMINE)

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

15. Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG – Richtlinien

Gefahrstoffetikettierung erforderlich

Symbol(e)	:	C	Ätzend
R-Sätze	:	R 21/22	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
		R 34	Verursacht Verätzungen.
		R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
		R 52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	:	S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
		S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
		S 45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
		S 60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
		S 61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisung einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse	:	2	wassergefährdend
Störfallverordnung	:		Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt.
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)	:	-	
Technische Anleitung Luft	:		
Klasse Anteil in %	:		Kap. 5.2.5 „Organische Stoffe“ Stoff/Inhaltsstoffe nicht namentlich aufgeführt

Sicherheitsdatenblatt nach gültiger EG-Richtlinie

Ident-Nr: HP-E300RI HÄRTER

Version 4

Überarbeitet am 30.12.2007

16. Sonstige Angaben

Relevante R-Sätze

Die R-Sätze beziehen sich auf Kapitel 2: „Gefährliche Inhaltsstoffe“

- | | |
|-------|---|
| 21/22 | Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken. |
| 34 | Verursacht Verätzungen |
| 43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich |
| 52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

„Arbeitshygienische Hinweise zur Verarbeitung von Kunststoffprodukten“ beachten und einhalten. „Polyester- und Epoxidharze“ (BG Chemie, Merkblatt M023)

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben. Eine Eigenschaftszusicherung ist damit jedoch nicht verbunden.

Die für die Verarbeitung wichtigen Produktdaten müssen dem technischen Datenblatt und den Spezifikationen entnommen werden. Die darin gemachten Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Falls dieses Produkt zusammen mit anderen Stoffen oder auch in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird, können diese Angaben nicht mehr zutreffen.